

auf Leute, von denen ich es wenigstens früher nie vermuthet hätte."

"Was ist denn aus dem Mann geworden, auf dessen Fährte die Verfolger kamen?"

"Johnson?" sagte Cook; „der soll wieder hier gesehen worden sein, ob aber zum Aufenthalt oder zur Durchreise weiß ich nicht."

"Hört, Brown, Ihr könnt mir wenigstens einen Gefallen thun, wenn Ihr in die Ansiedelung hinaufreitet," sagte Roberts, „wann brecht Ihr auf?"

"In einer halben Stunde etwa; ich hatte im Sinne, bei Wilson zu übernachten."

"Oh schön! dann kommt Ihr überdies morgen früh an Atkins' Wohnung vorüber, und da wär' es mir lieb, wenn Ihr ihn bätet, den nächsten Montag zu Hause zu bleiben, weil ich dann mit Rowson hinüberreiten und die Farm in Augenschein nehmen will. — Kann ich mich darauf verlassen?"

Brown gab ihm sein Wort, es nicht zu vergessen; Roberts zog dann seine jetzt getrockneten Kleider wieder an und verließ bald darauf mit Mullins die Hütte, um heim zu reiten.

20.

Rowson bei Roberts. — Assowanm.

Fast drei Wochen waren seit jenem Abend, an welchem Brown von Marion Abschied genommen, verflossen. Er hatte sich damals geschworen, sie nie wieder aufzusuchen — und seinen Schwur treu und fest gehalten. Was er aber in jener Zeit gelitten, wie er mit sich gerungen, wußte nur er, und sein Antlitz war bleich geworden, seine Augen hatten den